

Pressemitteilung

07. Dezember 2020, Nr. 13

Thomas O. Höllmann als Vizepräsident der Akademienunion im Amt bestätigt

Der Sinologe und Präsident der Bayerischen Akademie der Wissenschaften, Prof. Dr. Thomas O. Höllmann, ist vom Präsidium der Union der deutschen Akademien der Wissenschaften einstimmig als Vizepräsident wiedergewählt worden.

Seit 2017 vertritt Thomas O. Höllmann gemeinsam mit dem Präsidenten der Akademienunion, Prof. Dr. Dr. Hanns Hatt, sowie Prof. Dr. Edwin J. Kreuzer, Präsident der Akademie der Wissenschaften in Hamburg und seit 2015 Vizepräsident der Akademienunion, den Dachverband der deutschen Wissenschaftsakademien nach außen. „Ich freue mich darauf, auch in den kommenden Jahren an der strategischen Weiterentwicklung der Akademienunion und der Gestaltung des Akademienprogramms mitwirken zu können“, erklärte Thomas O. Höllmann nach seiner Wiederwahl. Das gemeinsame Forschungsprogramm der Wissenschaftsakademien dient der Erforschung, Sicherung und Vergegenwärtigung kultureller Überlieferungen und ist in dieser Form der Langzeitforschung international einzigartig.

Prof. Dr. Thomas O. Höllmann ist seit Januar 2017 Präsident der Bayerischen Akademie der Wissenschaften, der er seit 1998 als ordentliches Mitglied angehört. Der Forschungsschwerpunkt des Chinawissenschaftlers der Ludwig-Maximilians-Universität München liegt im Bereich der Kulturgeschichte. Einem weiteren Kreis ist Höllmann als Autor von Werken über die chinesische Schrift, das alte China sowie die Seidenstraße bekannt. Viele seiner Bücher wurden u.a. ins Englische, Spanische und Chinesische übersetzt.

Pressekontakt:

Dr. Annette Schaeffgen

Leiterin Berliner Büro der Akademienunion
und Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel: 030 / 325 98 73-70

schaeffgen@akademienunion-berlin.de

Die **Union der deutschen Akademien der Wissenschaften** ist die Dachorganisation von acht Wissenschaftsakademien. Mehr als 2.000 Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler verschiedener Fachrichtungen, die zu den national und international herausragenden Vertretern ihrer Disziplinen gehören, sind unter dem Dach der Akademienunion vereint. Die Akademienunion koordiniert das Akademienprogramm, fördert die Kommunikation zwischen den Akademien, betreibt Presse- und Öffentlichkeitsarbeit und beteiligt sich an der wissenschaftsbasierten Gesellschafts- und Politikberatung. Darüber hinaus kommuniziert die Akademienunion mit Wissenschaftsorganisationen des In- und Auslandes und entsendet Vertreter in nationale und internationale Wissenschaftsorganisationen. www.akademienunion.de

Wenn Sie in Zukunft keine Pressemitteilungen der Akademienunion mehr erhalten möchten, dann schreiben Sie bitte eine kurze E-Mail mit dem Betreff „Abmeldung“ an: presse@akademienunion-berlin.de.